

Medienmitteilung

Thema	Grünliberale küren den Regierungsratskandidaten Emmanuel Ullmann, wollen unabhängig in den Wahlkampf ziehen und besetzen die politische Mitte allein.
Für Rückfragen	Emmanuel Ullmann, Grossrat, Tel. 076 322 79 79 David Wüest-Rudin, Präsident, Grossrat, Tel. 079 517 21 17 Stefan Kaister, Vizepräsident, Bürgerrat, Tel. 061 681 66 66 (DW 74)/079 226 79 89
Absender	Grünliberale Partei Basel-Stadt, Tel. 061 683 25 80, Postfach, 4015 Basel bs@grunliberale.ch www.bs.grunliberale.ch
Datum	20. März 2012

Die Grünliberalen nehmen an den Regierungsratswahlen teil und haben an ihrer Versammlung vom 19. März 2012 ihren Kandidaten bestimmt. Es ist der 32-jährige Emmanuel Ullmann, der seit 14 Jahren in der Politik aktiv und seit 2005 Mitglied des Grossen Rates ist. Die Grünliberalen wollen ohne Listenverbindung unabhängig in der politischen Mitte kandidieren. Sie bieten damit eine frische Kraft und Alternative an, unabhängig vom Links-Rechts-Schema. Die Parteileitung hielt fest, dass eine Allianz in der Mitte ähnlich den Bürgergemeinderats- und Nationalratswahlen eine wünschbares Szenario gewesen sei und die CVP entsprechend angefragt wurde. Nach dem am selben Tag kommunizierten definitiven Entscheid der CVP für eine Koalition mit den bürgerlichen Parteien ist dies nun nicht mehr möglich.

Die Grünliberalen wollen es wissen, sie nehmen am 28. Oktober 2012 an den Regierungsratswahlen teil. Gestern Abend haben sie an der gut besuchten Mitgliederversammlung ihren Kandidaten Emmanuel Ullmann gewählt. Zur Wahl standen Grossrat Emmanuel Ullmann und Grossrätin Martina Bernasconi. Die Grünliberalen sind stolz, dass sie der Parteibasis zwei absolut valable Kandidaturen zur Auswahl präsentieren konnten. Beides sind erfahrene Politiker mit solider beruflicher Erfahrung in der Wirtschaft bzw. als Selbstständigerwerbende. Der gewählte Emmanuel Ullmann ist seit vierzehn Jahren in der Politik tätig, seit sieben Jahren erfolgreich im Grossen Rat. Er bringt berufliche Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung und langjährige Erfahrung aus der Privatwirtschaft mit, wo er aktuell eine leitende Anstellung inne hat.

Die Grünliberalen haben zudem entschieden, sich keiner gemeinsamen Kandidatenliste anzuschliessen, also weder mit rot-grün noch mit einer bürgerlichen Allianz zusammen zu gehen. Die Mitglieder unterstützten eine von der Parteileitung initiierte mögliche Allianz mit einer starken politischen Mitte mit der CVP, nach dem erfolgreichen Modell der Bürgergemeinderatswahlen und der Nationalratswahlen. Die CVP wurde entsprechend schon vor mehreren Wochen angefragt. Parteipräsident Wüest-Rudin musste aber die Mitglieder informieren, dass die CVP, FDP und LDP per Medienmitteilung am Morgen desselben Tages (19.3.2012) ihr Zusammengehen gemeinsam kommuniziert haben und damit die Grünliberalen bei den Regierungsratswahlen die politische Mitte definitiv allein repräsentieren werden.

Die Parteiversammlung hat mit dem Entscheid, sich in dieser Situation weder dem linken noch dem bürgerlichen Block anzuschliessen und mit der Kür einer eigenen Kandidatur Unabhängigkeit und Selbstbewusstsein demonstriert. Es wurde an der Versammlung deutlich, dass man den Wählerinnen und Wählern eine echte und frische Alternative der ökologischen und liberalen Mitte anbieten will. So ist es denn für die Mitglieder wie auch für den Kandidaten Emmanuel Ullmann selbst unerheblich, welcher Sitz erobert werden soll, auch wenn allen Anwesenden klar war, dass der frei werdende Sitz von FDP-Regierungsrat Hanspeter Gass die besten Eroberungschancen bietet, schlicht weil kein bisheriger Regierungsrat / keine bisherige Regierungsrätin diesen Sitz beansprucht. „Ich möchte das ökologische Element und das liberale Element in der Regierung stärken, unabhängig vom Links-Rechts-Schema“ meinte denn auch der frisch gekürte Regierungsratskandidat. Die Kandidatur der Grünliberalen ist also keine Kampfansage, weder nach links noch nach rechts. Vielmehr ist es eine klare Positionierung als neue unabhängige Kraft der Mitte in Basel.